

## Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Waldökosysteme des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Eberswalde sucht vorbehaltlich der Bewilligung der Mittel durch den Drittmittelgeber zum 01.08.2023 befristet bis zum 31.07.2025 eine\*n

### **wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (w/m/d) (Geoökologie, Forst- oder Umweltwissenschaften)**

in Teilzeit mit 50 v. H. der regelmäßigen Arbeitszeit (aktuell 19,5 Std./wchtl.) für die Mitarbeit am Mess- und Untersuchungsprogramm auf der Dauerbeobachtungsfläche Neuglobsow.

Auf der Versuchsfläche Neuglobsow, im direkten Umfeld des oligotrophen Stechlinsees, werden Umweltparameter (unter anderem Analyse der Deposition, der Streu, des Sicker- und Grundwassers, meteorologische Messungen) erfasst. Die langjährigen Messungen auf der Versuchsfläche werden durch das Umweltbundesamt koordiniert und ab Projektbeginn vom Thünen-Institut für Waldökosysteme weitergeführt. Ziel der dauerhaften Untersuchungen auf der Versuchsfläche ist es, die Effekte von Luftschadstoffen in Reinluftgebieten, also Gebieten mit geringen Schadstoffkonzentrationen, auf die biotischen und abiotischen Glieder von Ökosystemen (Waldflächen/Wassereinzugsgebiete) zu beobachten. Die Daten werden für die Berichterstattung an das Integrated Monitoring (IM) Programm, einem der internationalen Kooperationsprogramme (ICPs) benötigt. Im Rahmen der Genfer Luftreinhaltekonvention (Übereinkommen über den weiträumigen, grenzüberschreitenden Transport von Luftverunreinigungen, CLRTAP) werden Maßnahmen und Protokolle zur Verminderung von Luftschadstoffen und der Emission von Luftschadstoffen ergriffen. Um die Wirkung der Maßnahmen zu überprüfen, ist ein umfangreiches Monitoring notwendig. Das ICP IM Programm umfasst derzeit rund 50 aktive Versuchsflächen, wovon zwei in Deutschland liegen.

#### **Aufgaben:**

- Koordination der Beprobungen von Wasserproben (Freilandniederschlag, Kronentraufe, Stammabfluss, Boden-, Grund- und Seewasser) auf der Versuchsfläche Neuglobsow
- Sammlung und Aufarbeitung von Streufallproben (mindestens 1 Geländetag pro Monat)
- Installation und Instandhaltung von Messgeräten (meteorologische Messungen im Bestand, Saftfluss)
- Qualitätsprüfung und statistische Auswertung der erhobenen Daten
- Weiterentwicklung von Methoden-, sowie Auswertungs- und Modellierungsansätzen
- Aufbereitung der Ergebnisse in Form eines Online-Angebots und von wissenschaftlichen Berichten, intensive Publikationstätigkeit
- Besuch wissenschaftlicher Tagungen im In- und Ausland

#### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Univ.-Diplom oder Master) der Geoökologie, Forst-/Umweltwissenschaften oder vergleichbaren Studiengängen
- fundierte Kenntnisse zu Waldökosystemen und/oder im Bereich der Hydrogeologie
- praktische Erfahrung in der Feld- und Laborarbeit
- Erfahrung im Bereich Monitoring und Indikatoren wünschenswert
- Gute statistische Kenntnisse und Erfahrung mit R oder ähnlichen Programmen
- Erfahrung mit der Entwicklung interaktiver Datendarstellungselemente (ShinyApp) wünschenswert

#### **Persönliches Anforderungsprofil:**

- hohes Maß an Motivation und Eigeninitiative, strukturiertes Arbeiten
- schnelles und selbstständiges Einarbeiten in neue Sachverhalte, Fähigkeit zur raschen Analyse
- nachweislich sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft und Fähigkeit zu Dienstreisen und zur Arbeit im Freien (auch bei widrigen Wetterverhältnissen)
- Führerschein der Klasse B und Bereitschaft zum Führen eines Dienstfahrzeugs

## Bekanntmachung von freien Stellen



**Wir bieten** eine abwechslungsreiche Tätigkeit, die neben der Arbeit am PC auch praktische Arbeit im Labor und Gelände umfasst. Die Stelle bietet die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Kolleg\*innen anderer Fachrichtungen am Thünen-Institut sowie den Austausch mit Forschenden aus Europa im Rahmen regelmäßiger durch das ICP IM organisierter Treffen.

Für die Stadt Eberswalde, südlich des Biosphärenreservats Schorfheide-Chorin und am Ufer des Finow-Kanals gelegen, spielen Wald und Wasser eine große Rolle. Eberswalde zeichnet sich durch seine Lage im Grünen, sowie ein vielfältiges Freizeit- und Kulturangebot aus. Die Stadt ist in ca. 35 Minuten mit dem Zug von Berlin erreichbar.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD – Tarifgebiet Ost). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates audit berufundfamilie. Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Fachliche Fragen können an Frau Dr. Inken Krüger ([inken.krueger@thuenen.de](mailto:inken.krueger@thuenen.de)) gerichtet werden.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugniskopien unter dem **Kennwort: 2023-119-WO** bis zum **25.06.2023** vorzugsweise elektronisch als eine zusammenhängende pdf-Datei an  
[wo-bewerbung@thuenen.de](mailto:wo-bewerbung@thuenen.de)

Johann Heinrich von Thünen-Institut  
Institut für Waldökosysteme  
Prof. Dr. Andreas Bolte  
**Kennwort: 2023-119-WO**  
Alfred-Möller-Str. 1, Haus 41/42  
16225 Eberswalde

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter [www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere](http://www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere).